

ANWOHNERINFORMATION

Sehr geehrte Damen und Herren,
der Landkreis Harburg, Betrieb Kreisstraßen und Radverkehr, beginnt ab Ende November mit den vorbereitenden Arbeiten auf der Kreisstraße K09 zwischen Ramelsloh und Harmstorf für den Ersatzneubau der Brücke über die Güterumgehungsstrecke der Deutschen Bahn AG. Wir möchten Sie hiermit gerne über den Bauablauf informieren.

Was wird gebaut und warum?

Die Maßnahme wurde notwendig, da das Schadenspotential an der Bahnbrücke stark gestiegen ist, und mit einfachen Haushaltsmitteln im Zuge einer Grundinstandsetzung nicht mehr zu beheben wären. Die jetzt eingeleitete Maßnahme umfasst den Abbruch und den Neubau der Brücke sowie Tief- und Straßenbaumaßnahmen an den Fahrbahnrampen. Der Geh- und Radweg (nördliche Seite) wird verbreitert, und auch die Fahrspuren werden entsp. den neuen Regelwerken angepasst. Die Vollsperrung wird von dem Kreuzungspunkt Ramelsloher Allee/Kleberland/Harmstofer Straße bis hin zum Kreuzungspunkt Ramelsloher Allee/Langenwehlen/Hinter den Höllen geführt. Die Gesamtbaustrecke beträgt (einschl. Fahrbahnsteiler im westlichen Bereich) ca. 500 m.



Wann wird gebaut?

Die vorbereitenden Arbeiten (Baumfällungen, Aufnahme einiger Asphaltflächen, Rückbau Schutzplanken, Vorbereiten der Baustraßen) beginnen ca. ab der 48 KW 2023. Ab 08.01.2024 wird die Kreisstraße bis voraussichtlich 31.12.2024 voll gesperrt sein.

Wie ist der Verkehr während der Bauzeit geregelt?

Die vorbereitenden Arbeiten werden in einer halbseitigen Sperrung durchgeführt. Der KFZ-Verkehr wird die Baustelle mittels einer Lichtsignalanlage passieren können. Für Radfahrer wird eine „Behelfsumfahrung“ ausgeschildert, diese führt über die Gemeindestraße „Menkenbruch, die über die Verbindungsstraßen Hinter den Höllen und Kleberland zu erreichen ist. Ab 08.01.2024 wird die Kreisstraße 09 bis voraussichtlich 31.12.2024 voll gesperrt sein.

Weiträumige Umleitungen sind über Marxen, Asendorf und Jesteburg in Richtung Harmstorf sowie über Ramelsloh, Horst, Maschen und Hittfeld in Richtung Harmstorf ausgeschildert.

Der Landkreis Harburg, Betrieb Kreisstraßen & Radverkehr, ist bemüht, die Einschränkungen und Belastungen für die Anlieger während der Baumaßnahme möglichst gering zu halten. Behinderungen, Lärm und Verunreinigungen lassen sich jedoch nicht vollständig vermeiden. Es wird daher um Ihr Verständnis gebeten.

Die Bauarbeiten werden in der Regel zwischen 7.00 und 17.00 Uhr durchgeführt. Für die Arbeiten im Gleisbereich wurden besondere Sperrpausen bei der DB AG beantragt und bewilligt. Diese Sperrpausen überwiegend nachts angeordnet. Von daher wird es vereinzelt auch zu nächtlicher Arbeit führen.

Sollten Sie während der Bauzeit Probleme, Anregungen oder Fragen haben, bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.